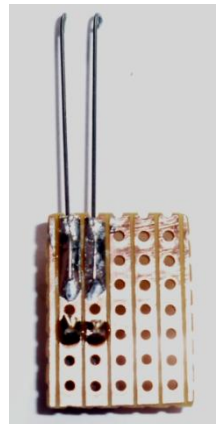
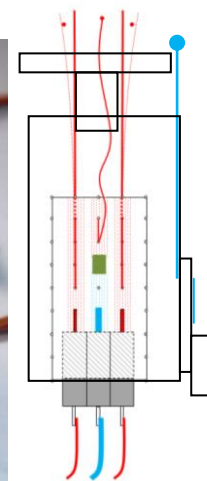
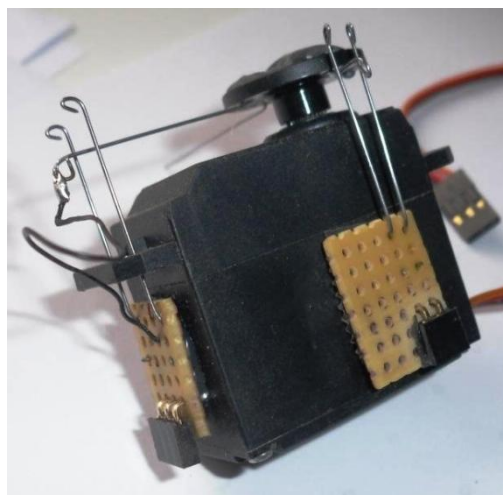
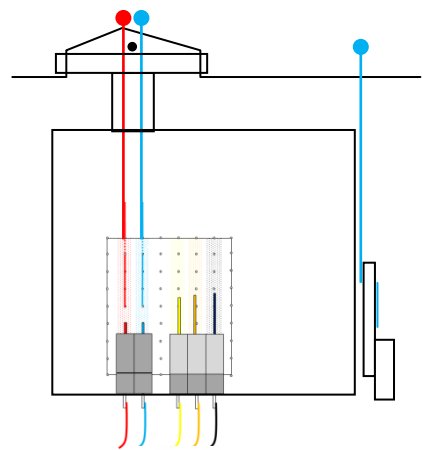
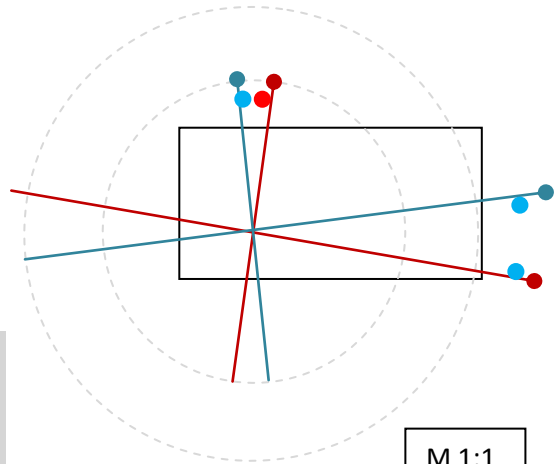
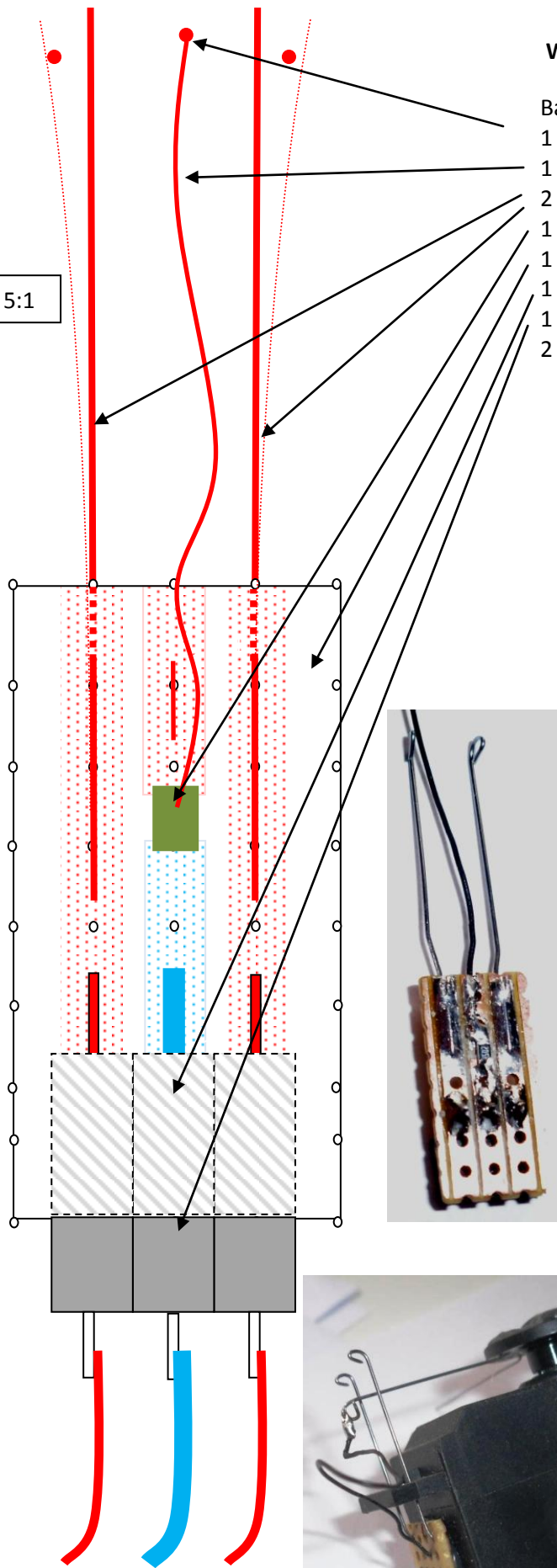


Weichenrückmelder via S88 Meldemodul

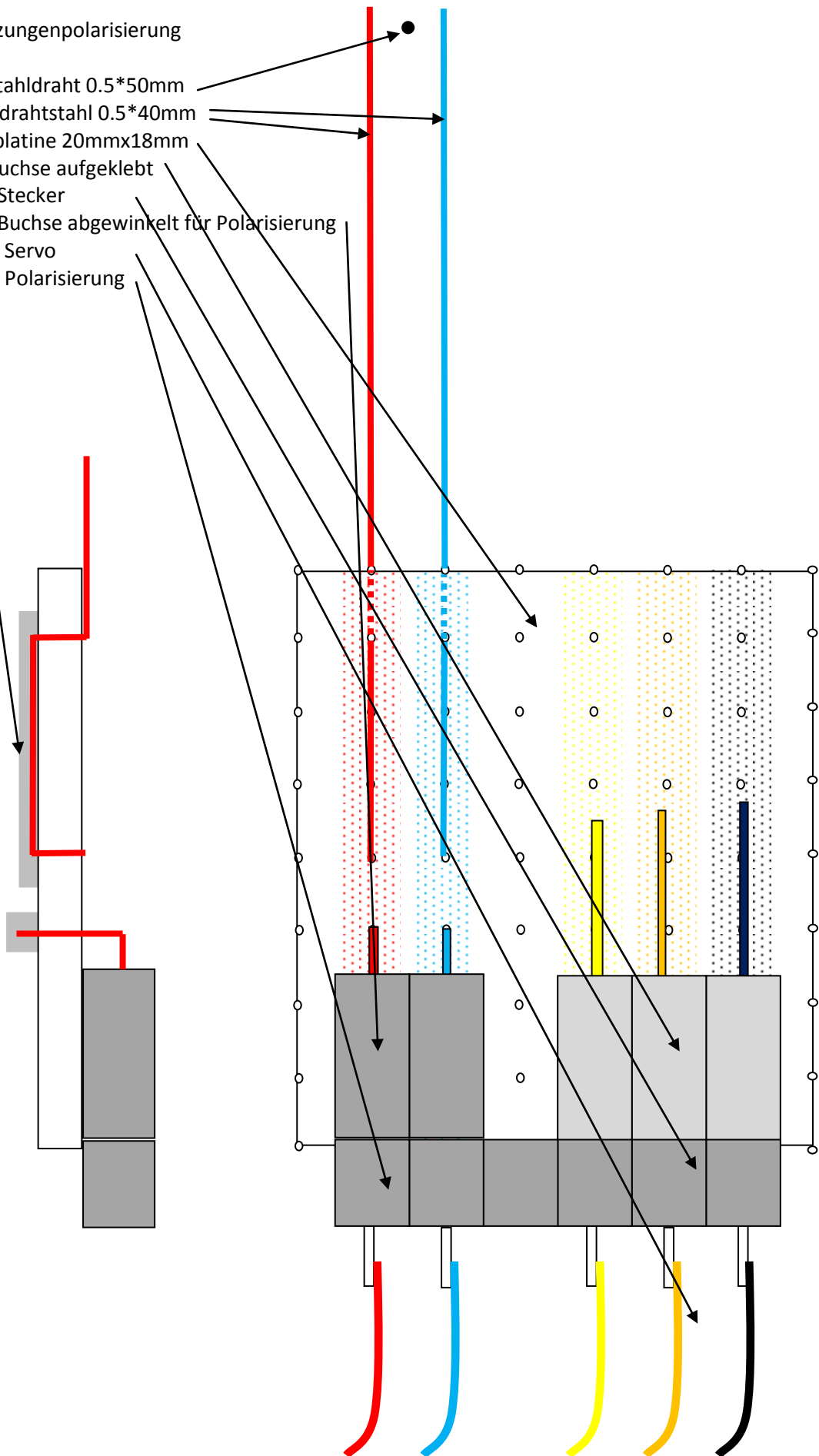
- Basis Euro- Rasterplatine 2.54*2.54
- 1 Federstahldraht 0.5mm*65mm
- 1 Lize
- 2 Federdrahtstahl 0.5*40mm
- 1 SMD-Widerstand 15K BF 0805 (Kupferbahn trennen)
- 1 Rasterplatine 20mmx11mm
- 1 3-fach Winkelbuchse
- 1 3-fach Stecker
- 2 Anschluss Rückmelder S88

M 5:1



Weichenzungenpolarisierung

- 1 Federstahldraht 0.5*50mm
- 2 Federdrahtstahl 0.5*40mm
- 1 Rasterplatine 20mmx18mm
- 1 Servobuchse aufgeklebt
- 1 6-fach Stecker
- 1 2-fach Buchse abgewinkelt für Polarisierung
- Speisung Servo
- Speisung Polarisierung
- Lot



Hinweise

Die Zeichnungen und Bilder sind eigentlich selbstsprechend. Trotzdem noch ein paar Hinweise.

Die Federstahldrähte am freien Ende zu einem O biegen. Sticht sonst saumässig...

Die Rasterplatine habe ich mit Heisskleber auf das Servo geklebt (lässt sich so leicht wieder entfernen).

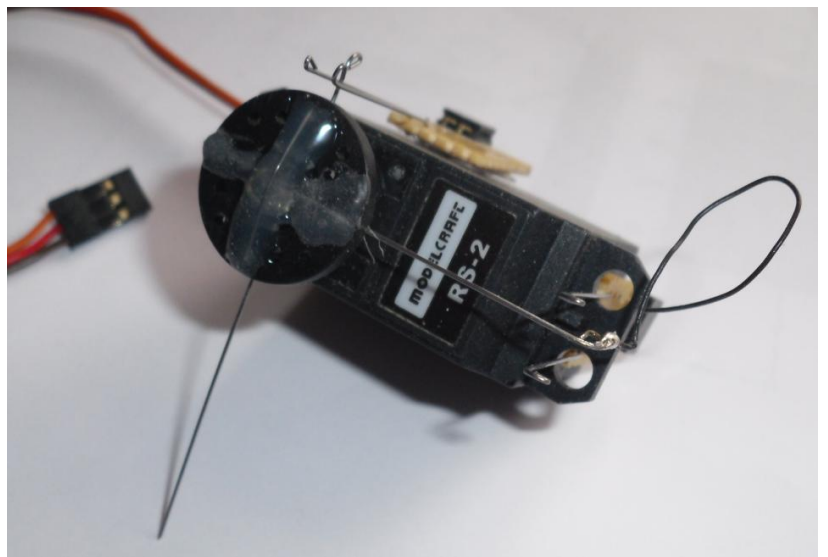
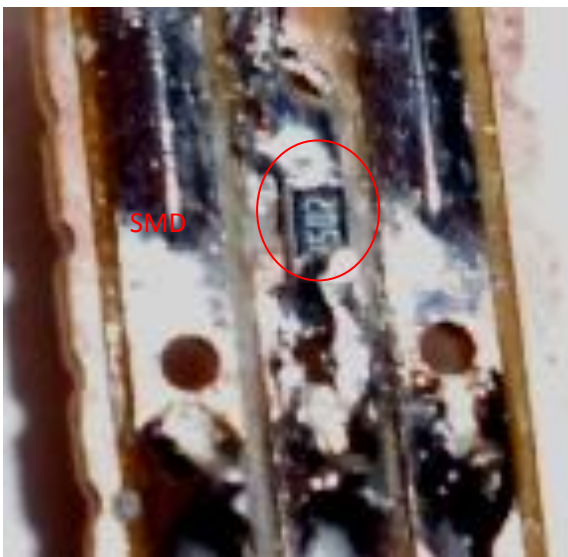
Die Beiden „Schaltdrähte“ auf dem Ruderhorn werden im rechten Winkel zueinander mit Heisskleber befestigt (zuerst zu Recht biegen). Fixierung einwandfrei und zugleich isoliert.

Stahldrähte vor dem verlöten gut reinigen!

Der lange Federstahldorn greift von unten in die Weichenzunge und polarisiert diese zugleich.

Das Servo habe ich auf eine 3mm Sperrholzträgerplatte mit Heisskleber geklebt. Die Trägerplatte mit dem Trasse von unten verschraubt.

Für max. Fr 7.- pro Weiche (Servo beim C ca. 6.- Kleinmaterial ca. 1.-) habe ich so eine sehr zuverlässige Weichenstellung mit Rückmeldung. Als Decoder verwende ich für die Weichen den von Claus Ilchmann und für den S88 Rückmelder den von Gerd Boll (GBM's, Gleisbesetzmelder Sensitiv).



Servobuchse ist
noch nicht
aufgeklebt

